CLASSIC DRIVER

Delahaye 135M ist "Best of Show" bei Chantilly Arts & Elegance 2014

Lead

Den ersten Titel "Best of Show" in der noch jungen Geschichte der Chantilly Arts & Elegance gewinnt der US-Sammler Peter Mullen. Die Jury wählte seinen extravaganten Delahaye 135M zum besten Klassiker des Concours. Auch für die Carrozzeria Touring gab es Grund zum Feiern.

Der erste Sieger des Chantilly Arts & Elegance hat diesen Preis wahrlich verdient: Mit seiner elegant geschwungenen Karosserie und den verdeckten Radkästen erinnert der 1937 von Figoni & Falaschi gebaute Delahaye an ein blaues Baiser auf Rädern. Der Sieg in Chantilly kam für den eigentlich für seine Bugatti-Sammlung berühmten Kalifornier Peter Mullin überraschend: "Unsere Erwartungshaltung war gleich Null. Meine Frau und ich hätten nicht mit diesem Erfolg gerechnet. Um so mehr sind wir begeistert, vor dieser unglaublichen Kulisse des Schlosses von Chantilly diesen Preis entgegen zu nehmen."

Erfolg auch für die Carrozzeria Touring



Mit dem Preis für das beste Concept Car wurde die mittlerweile als Auftragsarbeit gebaute Alfa Romeo Disco Volante von der Designschmiede Carrozzeria Touring ausgezeichnet. Touring-Chefdesigner Louis de Fabribeckers zeigte sich dementsprechend glücklich: "Ich bin sehr stolz über diesen Preis, aber nicht nur für mich selbst, sondern für 20 Menschen, die an diesem Auto direkt beteiligt waren. Auch wenn wir uns sehr über diesen Preis freuen, werden wir hier in Chantilly auch im nächsten Jahr etwas Neues aus unserem Hause zeigen."

Fotos: Rémi Dargegen for Classic Driver © 2014

Galerie

